



<https://blz.li/3vnl>

LEUCHTENDE AUGEN, ZUFRIEDENE GESICHTER

Veröffentlicht am 15.12.2013 um 22:57 von Stephen Kroll

Leuchtende Kinderaugen zum Weihnachtsfest: Dafür

haben dutzende ehrenamtliche Mitarbeiter des Weihnachtsfeier-Teams gesorgt. In der Glashalle des Veranstaltungszentrums HCC fand heute nachmittag Hannovers wohl größte - und berührendste - Weihnachtsfeier des Jahres statt.. 570 bedürftige Erwachsene und fast 300 Kinder waren von den Veranstaltern eingeladen worden. Das HCC stellte die Räumlichkeiten und das Personal und bot ein Drei-Gänge-Menü an; die Veranstalter sorgten für das Sponsoring, an dem sich viele hannoversche Firmen beteiligten, sowie für das Rahmenprogramm. Und das hatte es in sich: Während im Saal für die Kinder eine Märchenerzählerin Märchen erzählte, machte im großen Saal die James Steiner Band den Anfang. Die Musiker spielten während des Essens entspannte Coverversionen etwa von Stevie Wonder. Die SpVgg Linden-Nord brachte die Gäste im Saal mit einem Schlagerprogramm zum Mitklatschen, der hannoversche Sänger Kuersche spielte einige Lieder, in Begleitung dreier Fury-in-the-slaughterhouse-Mitglieder: Rainer Schumann, Gero Drnek und Christian Decker sorgten bei Kuersches eigenwilligen Rocksongs für den guten Ton. Durch den Abend führte Radiolegende Ekki Stieg und ein weiterer Fury, Christoph Stein-Schneider, der auch schon im vergangenen Jahr zu den Initiatoren gehört hatte. "Ich bin unheimlich zufrieden, dass alles so gut geklappt hat", meinte Mitveranstalter Manfred Ilseman erschöpft. Ein Team von Musikern, Künstlern, Fotografen und Journalisten hatte die Feier monatelang vorbereitet. Eine Kunstauktion, zwei Gechenkeflashmobs in der List und in Linden brachten weitere Geschenke, die an die Kinder verteilt wurden. Natürlich war auch der "echte" Weihnachtsmann gekommen, um sich von den jungen Besuchern, die von der hannoverschen Kindertafel eingeladen worden waren, vorsingen zu lassen. Oliver Ritter, der neue Kontaktbeamte der Polizei, kam mit vielen Gästen ins Gespräch, ein Friseur bot kostenlose Haarschnitte an, in einer Kleiderkammer konnten sich die Besucher für die kalte Jahreszeit eindecken, liebevoll verpackte Geschenke für Kinder und Erwachsene, Bücher und Spiele wurden verteilt. Zum Abschluss, als die Kinder längst von Bussen der Firmen Lauterbach und Hartmann - ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt - nach Hause gebracht wurden, kam eine weitere echte Legende auf die Bühne: Der Auftritt von Gunter Gabriel verhalf der Weihnachtsfeier zu ihrem krönenden Abschluss; viele der Gäste hatten nur auf ihn gewartet und beklatschten seine Songs wie "Hey Boss, ich brauch mehr Geld" begeistert. Der Dank von Ilseman und den anderen Veranstaltern gilt allen ehrenamtlichen Helfern und Sponsoren, die es auch in diesem Jahr geschafft haben, die Besucher für eine Weile ihre Situation vergessen zu lassen. Leineblitz als Medienpartner schließt sich diesem Dank an.